

RS Lvwg 2021/7/10 LVwG-M-29/001-2021

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.07.2021

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

10.07.2021

Norm

B-VG Art78a

B-VG Art130 Abs1 Z2

FrPolG 2005 §3 Abs4

SPG 1991 §2 Abs2

SPG 1991 §88 Abs1

NAG 2005 §20 Abs4

Rechtssatz

Die Vollziehung des FPG, somit von Teilen der Sicherheitsverwaltung iSd § 2 Abs 2 SPG, erfolgt ausschließlich durch Bundesbehörden ohne Einbindung von Landesbehörden, sodass die in Art 78a B-VG verankerte Mischform der Sicherheitsverwaltung, die weder der mittelbaren noch der unmittelbaren Bundesverwaltung eindeutig zuzuordnen ist, nicht mehr vorliegt. Da es sich um unmittelbare Bundesverwaltung iSd Art 102 Abs 2 B-VG handelt, kommt die Generalklausel des Art 131 Abs 1 B-VG nicht zur Anwendung (vgl VwGH Ra 2017/19/0261).

Schlagworte

Maßnahmenbeschwerde; Zurückweisung an der Grenze; Reisepass; Eintragung; Zuständigkeit; Vollziehung des Bundes;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGN:2021:LVwG.M.29.001.2021

Zuletzt aktualisiert am

10.11.2021

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwG Niederösterreich, <http://www.lvwg.noel.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at